

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 153.

Samstag, den 5. Juli 1884.

(2650—1) **Razglas.** Št. 3248.

Na znanje se daje, da se bodo pričele poizvedbe za

napravo novih zemljiških knjig za katastersko občino Tominje
dné 14. julija 1884

dopoludné ob 9. uri v sodnijski pisarni in da naj pridejo vse osebe, katerim je iz pravnih zadev mar, da se poizvedó posestne razmere in da povedó, kar je pripravno za pojasnenje in varovanje njih pravic.

C. kr. okrajna sodnija Ilir. Bistrica, dné 3. julija 1884.

(2530—3) **Kundmachung.** Nr. 4172.

Vom k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird bekannt gemacht, daß der Beginn der Erhebungen zur

Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Lausach
auf den
12. Juli 1884

und die nachfolgenden Tage in der Gerichtskanzlei festgesetzt wird.

Es haben daher alle jene Parteien, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, sich vom obigen Tage ab, bei der Erhebungscommission in der Gerichtskanzlei einzufinden und alles zur Aufklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete mitzubringen.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 25ten Juni 1884.

(2606—2) **Kundmachung.** Nr. 12802.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gegeben, daß behufs **Anlegung des neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Großlup** gemäß § 15 des Gesetzes vom 26. März 1874, Nr. 12 R. G. Bl., die Localerhebungen auf den
17. Juli 1884

und die folgenden Tage, jedesmal halb 9 Uhr vormittags, in der Gerichtskanzlei mit dem Beifügen angeordnet werden, daß zu denselben alle jene Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, erscheinen und alles zur Aufklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorbringen können.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 30. Juni 1884.

(2543—3) **Kundmachung.** Nr. 4866.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gurksfeld werden zum Behufe der **Anlegung eines neuen Grundbuches für die Steuergemeinde Gurksfeld** in Gemäßheit des § 15 des Landesgesetzes vom 25. Mai 1874, Nr. 12 L. G. Bl., die Localerhebungen auf den
16. Juli 1884

und die folgenden Tage im Gemeindeamt Gurksfeld mit dem Beifügen angeordnet, daß bei denselben alle Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, erscheinen und alles zur Aufklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorbringen können.

K. k. Bezirksgericht Gurksfeld, am 26. Juni 1884.

(2523—3) **Kundmachung.** Nr. 11034.

Mittwoch, den 16. Juli d. J., vormittags 10 Uhr, wird beim gefertigten Stadtmagistrate die öffentliche Licitation zur Lieferung von 100 Klafter 24-, eventuell 21—22 zöligen, gesunden, trockenen

Buchenholzes

abgehalten, was mit dem Beifüge allgemein kundgemacht wird, daß bis zum Beginne der mündlichen Licitation auch schriftliche, mit einem 50 kr.-Stempel markierte Offerte angenommen werden.

Stadtmagistrat Laibach am 24. Juni 1884.
Der Bürgermeister: Grasselli m. p.

(2544—3) **Kundmachung.** Nr. 2715.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laß wird bekannt gemacht, daß die auf Grundlage der zum Behufe der

Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde St. Nikolai (Martinerh) gepflogenen Erhebungen verfaßten Besitzbogen nebst den berichtigten Verzeichnissen, der Mappe- und den Erhebungprotokollen bis zum
10. Juli 1884

hiergerichts zur allgemeinen Einsicht ausliegen, an welchem Tage auch, im Falle gegen die Richtigkeit der Besitzbogen Einwendungen erhoben werden sollten, weitere Erhebungen werden gepflogen werden.

Die Uebertragung amortisierbarer Privatforderungen kann unterbleiben, wenn der Verpflichtete noch vor der Verfassung der neuen Einlagen darum ansucht.

K. k. Bezirksgericht Laß, am 25. Juni 1884.

(2618—3) **Kundmachung.** Nr. 4009.

Vom k. k. Bezirksgerichte Litta wird hiermit bekannt gemacht, daß die Erhebungen zum Zwecke der **Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde St. Lamprecht** auf den

9. Juli 1884, vormittags 8 Uhr, und auf die darauffolgenden Tage in der diesgerichtlichen Amtskanzlei festgesetzt wurden.

Alle jene Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, werden eingeladen, sich vom obigen Tage an hiergerichts einzufinden und alles zur Aufklärung und Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorzubringen.

K. k. Bezirksgericht Litta, am 18. Juni 1884.

(2642—1) **Kundmachung.** Nr. 2698.

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht, daß die zur **Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Großdolina (Velika Dolina)** angefertigten Besitzbogen, berichtigten Liegen- schäftsverzeichnisse und Mappe- und Copien von heute an zur allgemeinen Ansicht hiergerichts ausliegen.

Sollten Einwendungen erhoben werden, so werden die weiteren Erhebungen

am 18. Juli 1884 hiergerichts gepflogen werden.

Die Uebertragung der amortisierbaren Privatforderungen in das neue Grundbuch wird unterbleiben, wenn der Verpflichtete noch vor der Verfassung der Einlagen darum ansucht.
K. k. Bezirksgericht Landstraß, am 3. Juli 1884.

Anzeigebblatt.

(2555—1) Št. 3715.

Oglas.

V izvršilni stvari Iveta Stepinac iz Brezovice se bode pri podpisnem okrajnem sodišči dražba ostavine Jureta Badovinaca iz Badovnice na 2100 gold. cenjenega zemljišča ekstr. št. 445 davkarske občine Draščice dné

23. avgusta,
24. septembra in
24. oktobra 1884,

vselej ob 11. uri dopoludné, po navadnih pogojih vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dné 26. aprila 1884.

(2651—1) Nr. 3936.

Erinnerung

an Gregor Kuchar'sche Pupillen, Agnes, Anna, Georg, Maria und Simon Kuchar unbekanntem Aufenthaltes und deren unbekannte Erben und Rechtsnachfolger.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird den Gregor Kuchar'schen Pupillen, Agnes, Anna, Georg, Maria und Simon Kuchar unbekanntem Aufenthaltes und deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Lorenz Kuchar von Černa die Klage de praes. 30. Mai 1884, Z. 3936, peto. Anerkennung der Verjährung und Lösungsgeftattung der auf der Realität Urb.-Nr. 4, Post-Nr. 2 ad Gilt St. Katharina zu Krainburg haftenden Satzposten eingebracht, worüber die Tagfagung zur summarischen Verhandlung auf den

12. Juli 1884,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 18 C. B. angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Jakob Eppich von Stein als Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 31sten Mai 1884.

(2603—2) Št. 1893.

Oglas.

C. kr. okrajna sodnija v Senožečah naznanja, da se z odlokem dné 8. junija 1882, štev. 2038, na 25. oktobra in 29. novembra 1882 določena, potem pa ustavljena druga in tretja eksekutivna zemljiščina prodaja Janeza Premrov iz Stran biš. št. 19 preloži na dan
30. julija in
27. avgusta 1884

od 11. do 12. ure dopoludne pri tukajšnji sodniji s dodatkom prejšnjega odloka.

C. kr. okrajna sodnija v Senožečah dné 19. junija 1884.

(2474—2) Štev. 3909.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje:

Na prošnjo Frana Mešéta iz Boštajna (po g. dr. Papežu v Ljubljani) dovoljuje se izvršilna dražba Niko Predovičevih neznanega bivališča (po kuratorji g. Pfeffererji v Ljubljani) sodno na 617 gold. cenjenih zemljišč ekst. štev. 13 in 32 davkarske občine Dule in ekst. št. 402 davkarske občine Drašice.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan
2. avgusta,
drugi na dan
3. septembra
in tretji na dan
3. oktobra 1884,

vsakikat ob 11. uri predpoludnem, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan pred ponudbo 10proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dné 2. maja 1884.

(2653—1) Nr. 3434.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei in der Executionsfache der krainischen Sparcasse (durch Dr. Suppantšitsch) gegen Mathias Suster von Studenc die dritte executive Feilbietung der demselben gehörigen, gerichtlich auf 2161 fl. bewerteten Realität Rectf.-Nr. 340 ad Pfalz Laibach im Reassumierungswege auf den

9. Juli 1884,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des Edictes vom 2. April 1880, Z. 2182, angeordnet worden.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 15ten Mai 1884.

(2654—1) Nr. 3430.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Dr. Jakob Pirnat, Advocat in Stein (als Curator des Urban Rozu von Zeje), die exec. Versteigerung der dem Mathias Spave von Moste gehörigen, gerichtlich auf 1545 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 70 ad Steuergemeinde Moste bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

9. Juli,

die zweite auf den

9. August

und die dritte auf den

10. September 1884,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadum zu Händen

der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 15ten Mai 1884.

(2652—1) Nr. 3435.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse (durch Dr. Suppantšitsch) gegen Lucas Gasperlin von Kaplawas die dritte executive Feilbietung der demselben gehörigen, gerichtlich auf 3880 fl. bewerteten Realität Urb.-Nr. 192, Rectf.-Nr. 119 ad Grundbuch Herrschaft Commedia St. Peter, nun Einl.-Nr. 26 ad Steuergemeinde Kaplawas, im Reassumierungswege auf den

9. Juli 1884,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhang angeordnet worden.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 15ten Mai 1884.

(2582—1) Nr. 5221.

Edict

zur Einberufung der Verlassenschaftsgläubiger nach dem am 7. April 1884 ohne Testament verstorbenen Johann Trepal von Unterloitsch Hs.-Nr. 43.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Loitsch werden diejenigen, welche als Gläubiger an die Verlassenschaft des am 7. April 1884 ohne Testament verstorbenen Johann Trepal von Unterloitsch Hs.-Nr. 43 eine Forderung zu stellen haben, aufgefordert, bei diesem Gerichte zur Anmeldung und Darthung ihrer Ansprüche

am 7. August 1884

zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch hiergerichts schriftlich zu überreichen, widrigenfalls denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch Bezahlung der angemeldeten Forderung erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustünde, als insofern ihnen ein Pfandrecht gebürt.

K. k. Bezirksgericht Loitsch, am 13ten Juni 1884.

Um mit 50 Creditactien zu speculieren

genügen fl. 250, und kann man 4- bis 600 und auch mehr verdienen. Informationen auf Anfragen stehen in discreter Weise franco zu Diensten.

Bankhaus Herm. Knöpfmacker (2541) 10-3

Firmabestand seit 1869. WIEN, Stadt, Wallnerstrasse 11.

(2559-1) Nr. 3986.
Reassumierung
dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Josef Petric von Eresnjedec wird die mit dem Bescheide vom 16. April 1884, Z. 3335, fidierte dritte exec. Feilbietung der dem Anton Sultje von Wuschinsdorf Nr. 29 gehörigen, gerichtlich auf 1202 fl. bewerteten Realität Extr.-Nr. 51 der Steuergemeinde Wuschinsdorf im Reassumierungswege auf den 23. August 1884, vormittags 11 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang angeordnet.

R. l. Bezirksgericht Mötting, den 29. April 1884.

(2581-1) Nr. 4260.
Uebertragung
dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Herrn Anton Moschel von Laibach wird die mit Bescheid vom 1. Februar 1884, Z. 338, auf den 10. Mai 1884 angeordnet gewesene dritte exec. Feilbietung der dem Johann Peikobek von Medvedjebrdo Hs.-Nr. 6 gehörigen Realität sub Einlage Nr. 32 der Catastralgemeinde Medvedjebrdo auf den

23. August 1884, vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen.

R. l. Bezirksgericht Voitsch, am 30sten Mai 1884.

(2580-1) Nr. 4335.
Uebertragung
dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Herrn Anton Moschel von Laibach wird die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 1. Februar 1884, Z. 340, auf den 10. Mai 1884 angeordnet gewesene dritte exec. Feilbietung der dem Franz Bajt von Unterpianina Hs.-Nr. 113 gehörigen Realität sub Rectf.-Nr. 98 ad Haasberg mit dem früheren Anhang auf den

23. August 1884, vormittags 9 Uhr, hiergerichts übertragen.

R. l. Bezirksgericht Voitsch, am 30sten Mai 1884.

(2632-1) Nr. 2330.
Executive
Realitätenversteigerung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Ill.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Bartholmä Tomšic von Podpolane die executive Versteigerung der dem Simon nunmehr Josef Tomšic in Grafenbrunn Nr. 20 gehörigen, gerichtlich auf 2350 fl. geschätzten, im Grundbuche der Herrschaft Adelsberg sub Urb.-Nr. 392 1/2 und 399 vorkommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

1. August, die zweite auf den 5. September und die dritte auf den 10. Oktober 1884,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Ill.-Feistritz, am 24. Mai 1884.

(2557-1) Nr. 4966.
Bekanntmachung.

Bei dem k. l. Bezirksgerichte Mötting wurde über die Klage der Margareth Jvec von Sobjimerch Nr. 7 wider Mathias Jvec von Sobjimerch Nr. 7 wegen 200 fl. s. A. die Tagsetzung zum Summarverfahren auf den

8. August 1884 angeordnet und die Klagsabschrift wegen unbekanntem Aufenthalt des Beklagten dem auf seine Gefahr und Kosten bestellten Curator Herrn Friedrich Sapotnig von Mötting behändigt.

Der Beklagte hat am bezeichneten Tage selbst zu erscheinen oder einen Bevollmächtigten namhaft zu machen oder die Behelfe dem aufgestellten Curator rechtzeitig mitzutheilen.

R. l. Bezirksgericht Mötting, am 29. Mai 1884.

(2630-1) Nr. 2787.
Executive
Realitätenversteigerung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Ill.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Maria Balencić von Merezje die executive Versteigerung der dem Anton Valencić aus Merezje gehörigen, gerichtlich auf 1600 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 15 ad Herrschaft Prem bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

25. Juli, die zweite auf den 29. August und die dritte auf den 26. September 1884,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der hiesigen Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Feistritz, am 8ten Juni 1884.

(2631-1) Nr. 2610.
Executive
Realitätenversteigerung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Ill.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Paul Branzić von Mötting die exec. Versteigerung der dem Franz Staver aus Zagorje Hs.-Nr. 70 gehörigen, gerichtlich auf 8830 fl. geschätzten, sub Grundbucheinlage Nr. 83 der Catastralgemeinde Zagorje vorkommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

1. August, die zweite auf den 5. September und die dritte auf den 10. Oktober 1884,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Ill.-Feistritz, am 25. Mai 1884.

(2589-1) Nr. 3400.
Bekanntmachung.

Ueber die von Blas Mikus von Paku Nr. 3 gegen Mathias Peteln, Georg Svete, Agnes Mikus und Matthäus Kovač, unbekanntem Aufenthaltes, resp. deren unbekanntem Rechtsnachfolger, sub praes. 25. Juni 1884, Z. 3400, eingebrachte Klage pcto. Verjähr- und Erloschenerklärung wurde die Tagsetzung auf den

5. August 1884, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet und den Beklagten Franz Ogrin von Oberlaibach zum Curator ad actum bestellt.

R. l. Bezirksgericht Oberlaibach, am 26. Juni 1884.

(2613-1) Nr. 1913.
Executive
Realitätenversteigerung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. l. Steueramtes Radmannsdorf die executive Versteigerung der dem Primus Iskra von Neuming Hs.-Nr. 2 gehörigen, gerichtlich auf 1280 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 1280 ad Herrschaft Belbes bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

25. Juli, die zweite auf den 25. August und die dritte auf den 25. September 1884,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 24. Mai 1884.

(2615-1) Nr. 2087.
Executive
Realitätenversteigerung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Smulavc von Bobjelle die executive Versteigerung der dem Lorenz Euden von Gorjuše Nr. 32 gehörigen, gerichtlich auf 2968 fl. geschätzten Realität sub Urb.-Nr. 1304 ad Herrschaft Belbes bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

26. Juli, die zweite auf den 26. August und die dritte auf den 26. September 1884,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Amtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 6. Juni 1884.

(2614-1) Nr. 2097.
Executive
Realitätenversteigerung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. l. Steueramtes Radmannsdorf die exec. Versteigerung der dem Andreas Pogacnit von Kropp Hs.-Nr. 47 gehörigen, gerichtlich

auf 80 fl. geschätzten Realität sub Post-Nr. 116 ad Herrschaft Radmannsdorf bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 26. Juli, die zweite auf den 26. August und die dritte auf den 26. September 1884,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 5. Juni 1884.

(2627-1) Nr. 5464.
Executive
Realitätenversteigerung.

Vom k. l. städt.-deleg. Bezirksgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. l. Hauptsteueramtes in Rudolfswert die executive Versteigerung der dem Johann Slat von Kleinwerch gehörigen, gerichtlich auf 1262 fl. geschätzten, im Grundbuche der Herrschaft Hopfenbach sub Rectf.-Nr. 63, Urb.-Nr. 69 vorkommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

6. August, die zweite auf den 9. September und die dritte auf den 8. Oktober 1884,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Gebäude dieses Gerichtes mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 16. Juni 1884.

(2626-1) Nr. 5327.
Executive
Realitätenversteigerung.

Vom k. l. städt.-deleg. Bezirksgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Helena Ruf von Rudolfswert die executive Versteigerung der der Maria Progar von Obergörschberg gehörigen, gerichtlich auf 850 fl. geschätzten, im Grundbuche der Herrschaft Hopfenbach sub Berg-Nr. 28/1 und 28/2 vorkommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

7. August, die zweite auf den 9. September und die dritte auf den 9. Oktober 1884,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im hiergerichtlichen Amtsgebäude mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 14. Juni 1884.

500 Hektoliter

vorzüglicher Weine,
größtentheils vom Jahre 1883 aus den Wi-
ffeller und Sromfer Gebirgen, verkauft in Rann
(2485)
3-3 **Leonhardt del Gott.**

Ein landtäfliches Gut

in Oberkrain
arrondiert, reizend gelegen, in der Nähe eines
besuchten Bades, mit schönem, waldumgebenem
Schlosse, vorzüglichem Weizenboden, prächt-
tigem, schlagbarem Walde, sehr gutem Absatz
für alle Erzeugnisse, reichem lebenden und
toten Fundus instructus wird unter günstigen
Bedingungen

verkauft.

Auskünfte erteilt **Dr. Zarnik**, Advocat
in Laibach. (2419) 6-6

Täglich frisches echtes Kornbrot

bekommt man bei der Gefertigten
am **Alten Markt Nr. 12** und in der
Floriansgasse Nr. 12.
(2593-2) **Marie Omahen.**

Dr. Hartmanns **Auxilium,** bestbewährtes Heilmittel gegen **Harnröhrenfluss**

bei **Herren** und
Fluss bei Damen,

ein streng nach medicinischen Vorschrif-
ten bereitetes Präparat, heilt ohne Ein-
spritzung schmerzlos, ohne Folgekrank-

heiten, frisch entstan-
dene, noch so sehr ver-
altete gründlich und
entsprechend schnell.
Ausdrücklich verneht
man **Dr. Hartmanns**
Auxilium für Herren
oder für Damen, und ist
dasselbe sammt belehrender Broschüre
und einer zu einer Consultation in der
Anstalt des Herrn **Dr. Hartmann** berech-
tigenden Karte in allen grösseren Apo-
theken um den Preis von **fl. 2.80** zu
haben.

Hauptdepôt: W. Twerdy,
Apoth., I., Kohlmarkt Nr. 11, Wien.
NB. Herr **Dr. Hartmann** ordiniert
von 9 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen
von 9 bis 2 Uhr in seiner Anstalt,
und werden daselbst auch ferner wie
bisher alle **Haut- und geheimen Krank-**
heiten, insbesondere **Mannesschwäche**,
nach überaus glänzend bewährter Me-
thode, ohne Folgeübel, **Syphilis** und
Geschwüre aller Art bestens geheilt. Me-
dicamente werden in discretester Weise
besorgt. Honorar mässig. Auch brieflich.
Wien, Stadt, Seilergasse Nr. 11.
Depôt in Laibach bei Herrn **Jul.**
v. Trnkóczy, Apotheker. (2546) 1

Bei **chronischem Nieren- und Blasenkatarrh** und **übermässiger**
Harnsäurebildung, bei **Lungenkatarrh** und **beginnender Lungentuberculose**; bei **Katarrhen der Athmungs-, Verdauungs- und Harnorgane**,
bei selbst **langjährigen Blasenleiden**, wo durch alle anderen in solchen
Fällen indicirten Mineralwässer keine Besserung erzielt wurde. (1687) 18 11

Carinthia-Quelle

bei Eisenkappel in Kärnten

entdeckt im Jahre 1880 im verlassenen Flussbette der Vellach, ist nach der
Analyse von Prof. Dr. Mitteregger ein alkalisch-muriatischer Sauerling
ersten Ranges.

Dieses kohlenensäurehaltige Mineralwasser ist nicht nur ein **angenehmes**
und **erfrischendes Getränk**, sondern hat sich laut den vorliegenden Zeug-
nissen **medicinerischer Autoritäten** bisher als vorzüglich bewährt:

Bei **chronischem Nieren- und Blasenkatarrh** und **übermässiger**
Harnsäurebildung, bei **Lungenkatarrh** und **beginnender Lungentuberculose**; bei **Katarrhen der Athmungs-, Verdauungs- und Harnorgane**,
bei selbst **langjährigen Blasenleiden**, wo durch alle anderen in solchen
Fällen indicirten Mineralwässer keine Besserung erzielt wurde. (1687) 18 11

Niederlage in Laibach: Peter Lassnik.



(2331) Prämiert von den Weltausstellungen: 30-5
London 1862, Paris 1867, Wien 1873, Paris 1878.
Auf Raten Claviere für Wien und Provinz
Concert-, Salon- und Stutzflügel

wie auch **Planinos** aus der Fabrik der weltbekannten Export-Firma **Gottfr. Cramer,**
Wilh. Mayer in Wien, von fl. 380, fl. 400, fl. 450, fl. 500, fl. 550, fl. 600, bis fl. 650.
Claviere anderer Firmen von fl. 280 bis fl. 350. **Planinos** von fl. 350 bis fl. 600.
Clavier-Verschleiss und **Leih-Anstalt** von **A. Thierfelder**, Wien, VII., **Burggasse 71.**

Bäder im Hotel Elephant, Laibach.

Mehrseitig lautgewordenen Wünschen entsprechend, werden von heute ab
für **Damen** wöchentlich zwei Tage
zum **Gebrauche von Dampfbädern**

eingeführt, und zwar **Dienstag** von 8 bis 11 Uhr vormittags und **Freitag** von
12 Uhr mittags bis 3 Uhr nachmittags; für **Herren** täglich von 8 Uhr
früh bis 1 Uhr nachm., jedoch **Dienstag** von 11 Uhr vor- bis 3 Uhr nachmittags.

Wannen-, Moor-, Fichtennadel-, Eisen-, Schwefel- und Halleiner Salz-
bäder täglich von 6 Uhr früh bis 8 Uhr abends für **Herren** und **Damen**;
für allen **Comfort** ist bestens gesorgt. (2461) 3-3



Bestes
Erfrischungsgetränk
Sauerling
Steir.
Landesbrot.
"Tempelquelle".
Zu beziehen bei Herrn **Mich. Kastner**, sowie bei den
Herren: **Jos. Fabian, C. Holzer, Peter Lassnik,**
J. Luekmann, Joh. Perdan, Jos. Schläpfer, Schussnig
& **Weber, Jos. Terzina** in Laibach. (949) 24-18

Preis einer 5/10 Literflasche 12 kr.



In Kisten mit 25 und 50 Flaschen.

Preis einer 7/10 Literflasche 16 kr. (1760) 10

Kiste und Flasche retour oder billigste Berechnung.

Zur Erlangung und Erhaltung der Gesundheit
hat sich seit jeher bestens bewährt eine

Blutreinigungs - Cur im Frühjahr

weil durch eine solche mancher im Körper schlummernde Keim schwerer
Krankheiten aus demselben entfernt wird.

Das ausgezeichnetste und wirksamste Mittel hiezu ist

J. Herbabny's verstärkter Sarsaparilla-Syrup

J. Herbabny's verstärkter Sarsaparilla-
Syrup wirkt gelinde auflösend und in hohem Grade
blutverbessernd, indem er alle scharfen und krank-
haften Stoffe, die das Blut dick, faserig, zur raschen
Circulation untauglich machen, aus demselben ent-
fernt, sowie alle verdorbenen und krankhaften Säfte,
angehäuftes Schleim und Galle — die Ursache vieler
Krankheiten — auf unschädliche und schmerzlose
Weise aus dem Körper abscheidet.

Seine Wirkung ist deshalb eine ausgezeichnete bei **Hartleibigkeit**, bei
Blutandrang nach dem Kopfe, **Ohrensausen**, **Schwindel**, **Kopfschmerzen**,
bei **Gicht- und Hämorrhoidalleiden**, bei **Magenverschleimung**, **schlechter**
Verdauung, **Leber- und Milzanschwellungen**, ferner bei **Drüsenanschwel-**
lungen, **bösen Flechten**, **Hautausschlägen**.

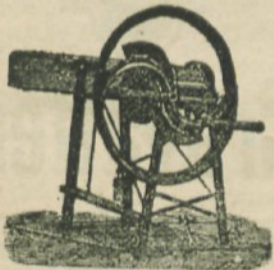
Preis einer Originalflasche sammt Broschüre 85 kr., per Post
15 kr. mehr für Emballage.

Jede Flasche muss obenstehende Schutzmarke als
Zeichen der Echtheit tragen.

Central-Versendungsdepot für die Provinzen:
Wien, Apotheke zur „Barmherzigkeit“
des **J. Herbabny**

Neubau, Kaiserstrasse 90, Ecke der Neustiftgasse.

Depôts ferner bei den Herren Apothekern; für **Laibach**: **J. Swoboda,**
G. Piccoli, J. v. Trnkóczy, ferner Depots in **CMH**: **J. Kupferschmid, Baum-**
bach's Erben; **Flume**: **C. Silhavy, G. Prodram**; **Klagenfurt**: **W. Thurnwald,**
P. Birnbacher, J. Kometter; **Rudolfswert**: **D. Rizzoli**; **Triest**: **C. Zanetti,**
G. Foraboschi, J. Serravallo, E. v. Gentenburg; **Villach**: **F. Scholz, Dr. E. Kumpf,**
Völkermarkt: **J. Jobst**; **Wippach**: **A. Konečný.** (1573) 12-12



Futterschneid- Maschinen

in 24erlei Grössen für Stallungen mit
einem bis zu mehreren 100 Stück Vieh-
und Pferdebestand, ferner

Rübenschneidmaschinen

(2355) 4-2 und
Schrotmühlen

liefert als Specialität die landwirtschaft-
liche Maschinenfabrik

Umrath & Co.

Prag-Bubna.

Niederlage für Mähren: **Brüno, Kröna Nr. 62.**
Niederlage für Ungarn: **Budapest, Waitznering Nr. 60.**

Kataloge gratis.

Lager und Agentur bei Herrn
Joh. G. Winkler, Laibach.



J. Anděls neu entdecktes überseeisches Pulver

tödtet
Wanzen, Flöhe, Schwaben, Schaben,
Russen, Fliegen, Amelsen, Asseln,
Vogelmilben, überhaupt alle **Insecten**,
mit einer nahezu übernatürlichen Schnel-
ligkeit und Sicherheit derart, dass von
der vorhandenen **Insectenbrut** gar keine
Spur übrig bleibt.

Echt und billig zu haben in
Anděl's Droguerie,

13, „zum schwarzen Hund“, Hausgasse 13
(Dominicanergasse 13, Kettengasse 11)
in **Prag.**

In **Laibach** beim Herrn **Albin**
Slitscher, Kaufmann; in **Feld-**
kirchen (Kärnten) beim Herrn
A. Zwerger, Apotheker; in **Eber-**
dorf (Kärnten) beim Herrn **R. D.**
Taurer. (1421) 12-5

Niederlagen am Lande überall, wo dies-
bezügliche Placate ausgehängt sind.

Heute Samstag
am 5. Juli
grosstes
Fest-Concert
bei
günstiger Witterung.

Restauration am Südbahnhofe.
Heute Samstag am 5. Juli bei günstiger Witterung grosstes
Fest-Concert
zu Ehren und als Vorfeier des 50jährigen Jubiläums
der Handelsschule in Laibach.
Vollständige Kapelle des k. k. 17. Infant.-Regiments Frhr. v. Kuhn.
Festprogramme à 5 kr. an der Casse, deren Ertrag den Armen der Stadt Laibach zufällt.
Anfang halb 8 Uhr. Neues Programm. Entrée 20 kr.
(2594) 2-2 Ganz ergebenst **R. König**, Restaurateur.

Heute Samstag
am 5. Juli
grosstes
Fest-Concert
bei
günstiger Witterung.

(2643) Morgen Sonntag
Militär - Concert
beim Schweizerhaus
Anfang halb 5 Uhr. Entrée 15 kr. Kinder frei.

Neue Matjes-Häringe
beste, in 5 Kilo-Fässern zum Preise von fl. 2,50
und fl. 3, portofrei, jedoch excl. Zoll, offeriert
Carl Fr. Burghardt, Hamburg.
(2313) 4-4

Kernseifen-Fabrik
in bestem Betriebe, gut instruiert, mit be-
deutendem Kundenkreise, sofort zu günstigen
Bedingungen
zu verpachten oder auch zu verkaufen.
Nur ernste Anträge erbeten unter
„R. B. 4900“ an das Internationale Zei-
tungsbureau, Triest. (2644) 3-1

Für
Touristen!
Normal-
**Schafwoll-
Wäsche**
und
Normalstoff
nach Meter,
nur echte, feinste
Naturwolle
System Dr. Gust. Jaeger,
Netzleibchen
Handarbeit, von fl. 1,20 an
empfiehlt (2511) 6-4
C. J. Hamann
Laibach.

**Firmungs-
Geschenke**
in reichster Auswahl
zu den billigsten Preisen
(2647) 3-1 empfiehlt

Josef Geba
Uhrmacher
Elefantengasse Nr. 11.

Ein Reisender
der Krain, Kroatien und Istrien in Manu-
factur en gros bereits bereist hat, wird für
ein Wiener Haus (2499) 3-2
gesucht.
Näheres im Zeitungs-Comptoir.

**Zu vermieten
eine Wohnung**
in ersten Stock,
bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speis. —
Nähere Auskunft am Main 16. (2605) 3-2
Wohnung.

Das erste Stockwerk des Hauses Nr. 37 an
der Triesterstrasse, (2611) 2-2
bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, 2 Spar-
herdküchen etc., ist an eine oder zwei Par-
teien zu vermieten und kann sofort oder zu
Michaeli bezogen werden. Anzufragen:
Römerstrasse Nr. 15, I. Stock.

Ein Lehrjunge
aus gutem Hause, 14 Jahre alt, der deutschen
und slovenischen Sprache mächtig, findet
sofort Aufnahme in der gemischten Waren-
handlung des (2562) 3-3
M. Löschnigg
in Bad Sauerbrunn, Untersteier.

Adolf Eberl
Schriftenmaler, Bau- u. Möbelaustreicher, Lackierer.
Eigene Fabrication von Oelfarben, Lack und Firnis.
Verkauf en gros & en détail.
Laibach, Marienplatz
(1414) nächst der Franzensbrücke. 17-14

KRONPRINZESSIN TRIEST 1883
STEFANIE QUELLE, Goldene Medaille.
KRONDORFER
SAUERBRUNN
Kohlensäurereiches natürl. alkal. Sulfwasser
Bewährt gegen Leiden der Athmungsorgane und des Magens.
Brunnenabnahme: KAHL & CO Krondorf bei Kladbad.
Depot in Laibach: G. Piccoli,
Apoth. „zum Engel“, Wienerstrasse.
(2266) 12-5

65 kr.
kosten 1 Paar gute
2 Knopf-
Damen - Glacéhandschuhe
(2538) 6-1 bei **J. S. Benedikt**
zur „Spinnerin am Kreuz“, Alter Markt.


Josef Rannichar
Judengasse, Laibach
empfiehlt sein reich sortirtes Lager von
Herren-, Damen- und Kinder-
schuhen
in sehr solider Arbeit und elegantester
Façon. — Preise möglichst billig sowie
die Ausführung der Bestellungen sehr
(1214) prompt. 26-16

**Jorda's
Hühneraugen - Tinctur**
wird allen respectiven Patienten auf-
richtig empfohlen, weil jedes noch so
hartnäckiges Uebel absolut und schmerz-
los beseitigt und nur Erfolg bezahlt wird.
Preis der halben Flasche 25 kr., der
ganzen Flasche 50 kr.
Andr. Jorda's
Droguerie, Chrudim.
Per Post um 10 kr. mehr für die
Postmarke. (2494) 10-4
Depôt in Laibach bei Herrn
Apotheker **Jul. v. Trnkoczy.**

STEPHANIE - ESS - BOUQUET

Das neueste und feinste Parfum!
Original-Flacon fl. 1.-, 6 Flacons fl. 5. 5. W.
GUSTAV GUNESCH, Droguist,
WIEN, I., Universitäts-Strasse Nr. 4.
N.B. Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt!
(1703) 100-21

Wäsche
für Herren, Damen und Kinder
auch genau nach Mass angefertigt.

Eigenes Fabrikat.

Eigenes Fabrikat.

Cravatten
bekannt grösstes Lager und
die allerbilligsten Preise, in
jeder beliebigen Façon und
Farbe
von 6 kr. bis fl. 3,50 per Stück.

Badewäsche
jeder Art, für Herren und Damen.
Taschentücher, Socken,
Strümpfe, Schürzen, farb. Unter-
röcke etc. etc.
empfiehlt
C. J. Hamann
Laibach, Rathhausplatz 17.
Wäsche-Stoffmuster u. Preis-
courante werden franco ein-
gesandt. (2510) 6-2